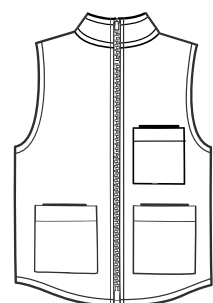


SIMPLICITY® S9201

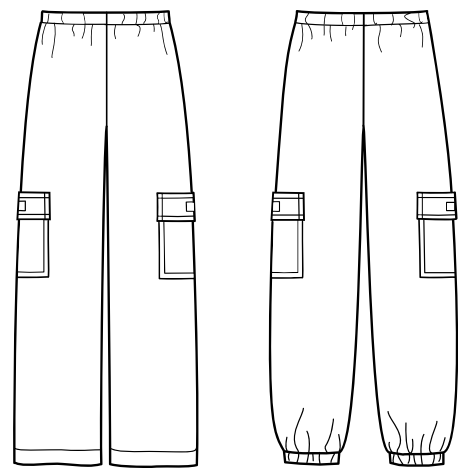
Vielen Dank für den Kauf dieses Simplicity Schnittmusters. Wir geben uns Mühe, Ihnen ein qualitativ hoch stehendes Produkt anbieten zu können.



A

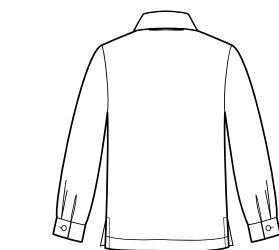


B

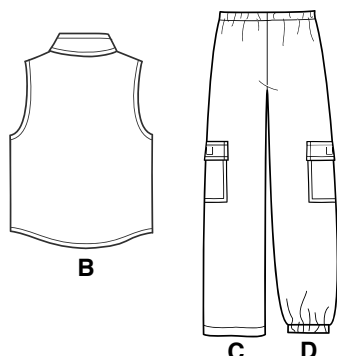


C

D



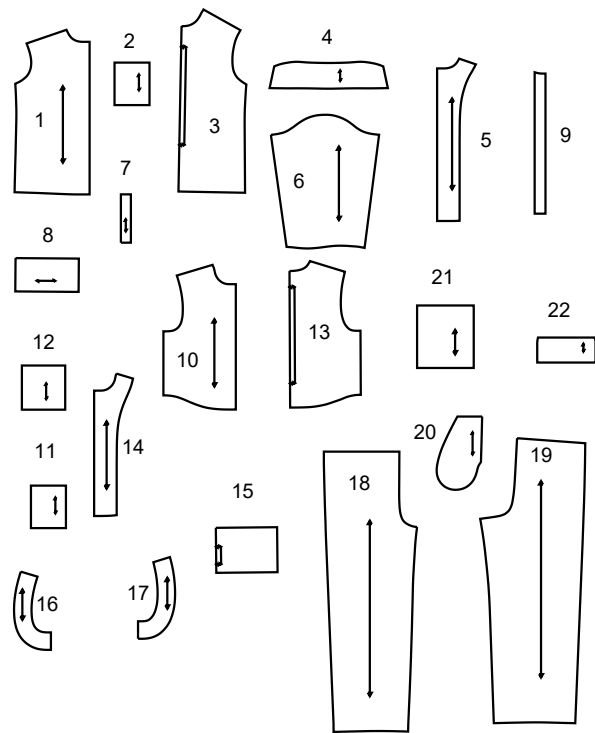
A



B

SAUM - UND NAHTZUGABEN SIND IN DEN SCHNITTMUSTER - TEILEN EINGERECHNET

22 TEILE



- 1 VORDERTEIL - A
- 2 TASCHE - A
- 3 RÜCKENTEIL - A
- 4 KRAGEN - A
- 5 VORDERER BESATZ - A
- 6 ÄRMEL - A
- 7 DURCHGEHENDE ÜBERLAPPUNG - A
- 8 MANSCHETTE - A
- 9 KNOPFLOCHFÜHRUNG - A
- 10 VORDERTEIL - B
- 11 OBERE TASCHEN - B
- 12 UNTERE TASCHEN - B
- 13 RÜCKENTEIL - B
- 14 VORDERER BESATZ - B
- 15 KRAGEN - B
- 16 BESATZ DES VORDEREN ARMAUSSCHNITTS - B
- 17 BESATZ DES HINTEREN ARMAUSSCHNITTS - B
- 18 HOSE-VORDERTEIL - C,D
- 19 HOSE - RÜCKENTEIL - C,D
- 20 TASCHEN - C,D
- 21 SEITLICHE TASCHEN - C,D
- 22 KLASPE - C,D

SELVAGE(S)= WEBKANTE(N)
FOLD= STOFFBRUCH

Allgemeine Anweisungen

Das Schnittmuster

- SYMBOLE**
F ADENLAUF Schnittteile in Musterrichtung parallel zur Webkante legen.
- DURCHGEZOGENE LINIE am Stoffbruch anlegen.
- MITTIGES VORDER-/RÜCKENTEIL.
- KERBEN
- MARKIERUNGSPUNKTE
- ZUSCHNITTLINIE
- VERLÄNGERUNGS- ODER VERKÜRZUNGS- ZUGSLINIEN NAHT- UND SAUMZUGABE:

Wenn nicht anders angegeben, sind 1,5 cm Zugabe im Schnittmuster berücksichtigt, jedoch bei MEHRGRÖSSENSCHNITTEN nicht extra markiert. Zeichnen Sie Ihre Größe mit einem farbigen Filzstift nach. Beachten Sie die Tabelle MEHRGRÖSSENSCHNITTE.

ÄNDERUNGEN

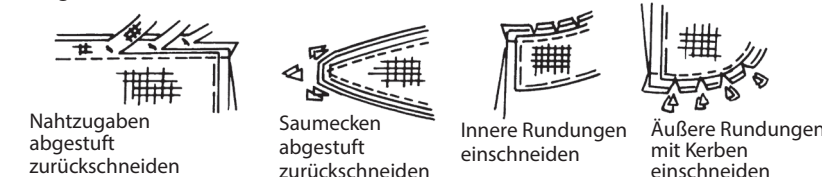
Ändern Sie den Schnitt bevor Sie ihn auf den Stoff legen.

VERLÄNGERN: Zerschneiden Sie die Schnittteile an der Verlängerungs- und Verkürzungslinie. Schieben Sie die Stücke um die benötigte Länge auseinander und fixieren sie mit Klebestreifen.

KÜRZEN: Falten Sie das Schnittteil an der Verlängerungs- oder Verkürzungslinie gleichmäßig um die benötigte Länge hoch. Mit Klebestreifen fixieren. Sind keine Linien markiert, bringen Sie die Änderungen am unteren Rand des Schnittteils an.

Nähen

- NÄHEN Sie den Stoff gemäß der **Nähanleitung**.
- HEFTEN Sie Nähte und Säume den Kerben entsprechend mit Stecknadeln oder Heftstichen.
- STEPPEN Sie Nähte und Säume 1,5 cm breit ab, wenn nicht anders angegeben.
- BÜGELN Sie die Nahtzugaben auseinander, wenn nicht anders angegeben, oder schneiden Sie sie zurück, so dass sie flach liegen.
- VERSÄUBERN Sie die Nahtzugaben durch Zurückschneiden wie unten abgebildet.



Zuschneiden/Markieren

VOR DEM ZUSCHNEIDEN:

Schnittteile mit einem trockenen Bügeleisen bei geringer Hitze BÜGELN. Waschbare Stoffe VOR WASCHEN, nicht waschbare Stoffe DÄMPFEN, damit sie nach dem Nähen nicht weiter einlaufen.

MARKIEREN Sie Ihren Zuschneideplan.

BEFESTIGEN Sie die Schnittteile gemäß Zuschneideplan auf dem Stoff.

• ZWEILAGIG: Stoff mittig RECHTS auf RECHTS legen.

• EINLAGIG: Stoff mit RECHTER Seite nach oben legen.

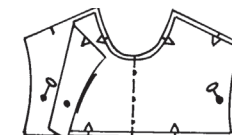
• FÜR FLOR, FARBVERLÄUFE ODER "ONE-WAY" DESIGNERSTOFFE: Verwenden Sie den Plan " mit richtung".

NACH DEM ZUSCHNEIDEN:

Übertragen Sie die Markierungen vor dem Entfernen des Schnittmusters auf die LINKE Stoffseite. Verwenden Sie dazu Stecknadeln, Kreide oder Kopierpapier und -papier.

Schnell-Markierung:

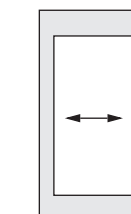
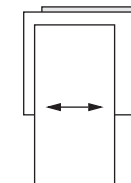
- Markieren Sie an der Stoffkante Kerben, die Enden der Stoffbruchlinien und die Mittellinien durch kleine Einschnitte.
- Übertragen Sie Markierungspunkte mit Stecknadeln.



SPEZIELLE ZUSCHNEID-ANGABEN

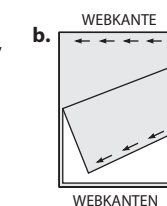
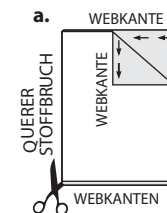
★ Wenn der

Zuschneideplan ein den Stoffbruch überlappendes Schnittteil zeigt, schneiden Sie alle anderen Teile zuerst zu. Legen Sie den übrigen Stoff einlagig aus. Schneiden Sie das überlappende Teil auf der RECHTEN Stoffseite wie abgebildet zu.



✱ Zeichnen Sie kleine Pfeile entlang beider Webkanten für die Strich- oder Musterrichtung ein. Legen Sie den Stoff quer RECHTS auf RECHTS und schneiden am Stoffbruch entlang (a).

Eine Stofflage umdrehen, so dass die Pfeile beider Lagen in dieselbe Richtung zeigen. Stoff RECHTS auf RECHTS legen (b).



Zuschneideplan

- Muster nach unten laufend
- Muster nach oben laufend

- ★ SIEHE SPEZIELLE NÄHANLEITUNG

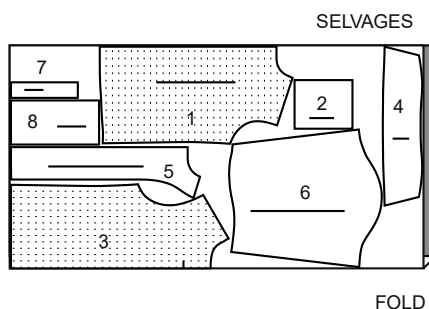
POSITION DER MUSTERTEILE KANN JE NACH IHRER SCHNITTMUSTERGRÖÖE ABWEICHEN.

HINWEIS: BEIM AUSSCHNEIDEN DES PAPIERSCHNITTS SCHNEIDEN SIE AN DERJENIGEN US GRÖÖSENLINE ENTLANG, DIE IHRER EUROPÄISCHEN GRÖÖSE ENTSpricht

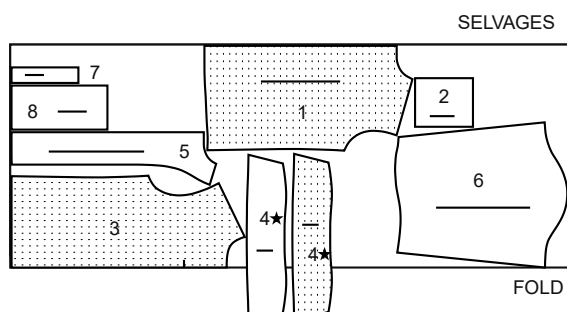
A HEMD

TEILLE 1 2 3 4 5 6 7 8

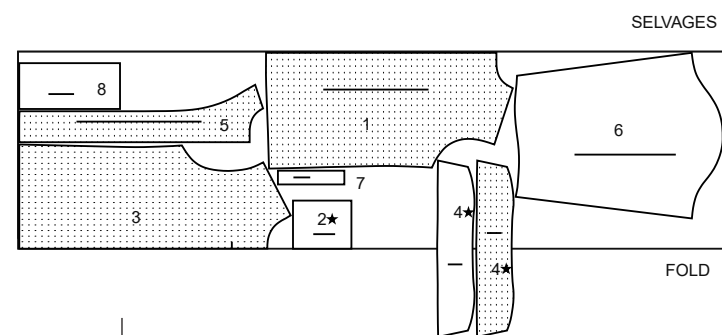
44" 45" (115CM) MIT RICHTUNG GRÖÖSE 3



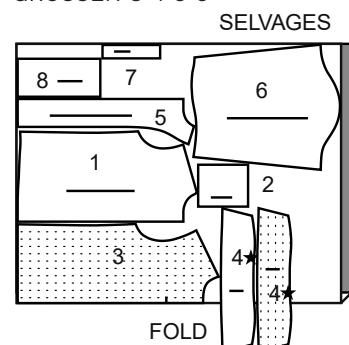
44" 45" (115CM) MIT RICHTUNG GRÖÖSEN 4 5 6



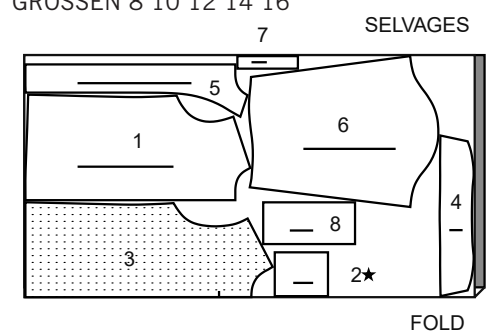
44" 45" (115CM) MIT RICHTUNG GRÖÖSEN 8 10 12 14 16



58" 60" (150CM) MIT RICHTUNG GRÖÖSEN 3 4 5 6



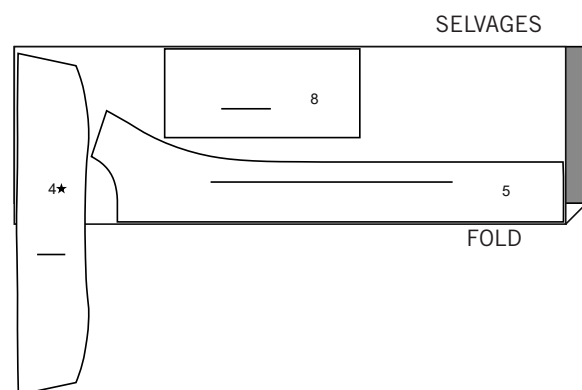
58" 60" (150CM) MIT RICHTUNG GRÖÖSEN 8 10 12 14 16



EINLAGE

TEILLE 4 5 8

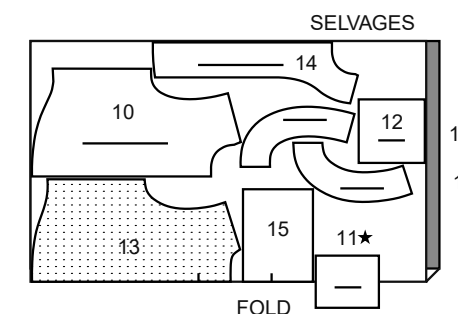
AUFBÜGELEINLAGE BREITE 51 BIS 64 CM ALLE GRÖÖSEN



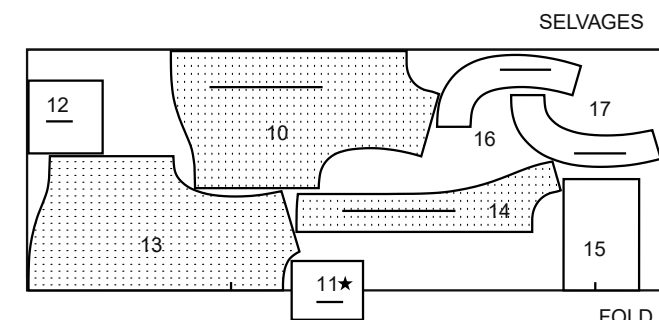
B WESTE

TEILLE 10 11 12 13 14 15 16 17

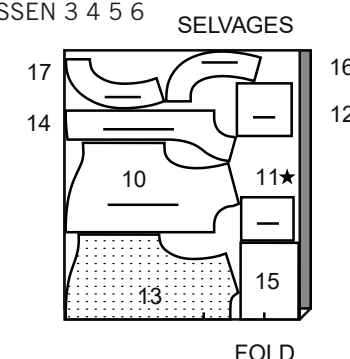
44" 45" (115CM) MIT RICHTUNG GRÖÖSEN 3 4 5 6



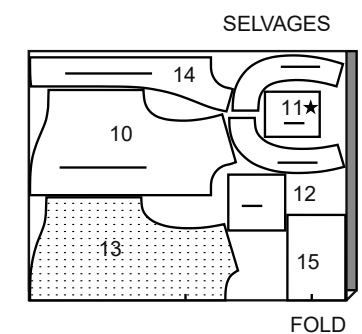
44" 45" (115CM) MIT RICHTUNG GRÖÖSEN 8 10 12 14 16



58" 60" (150CM) MIT RICHTUNG GRÖÖSEN 3 4 5 6



58" 60" (150CM) MIT RICHTUNG GRÖÖSEN 8 10 12 14 16

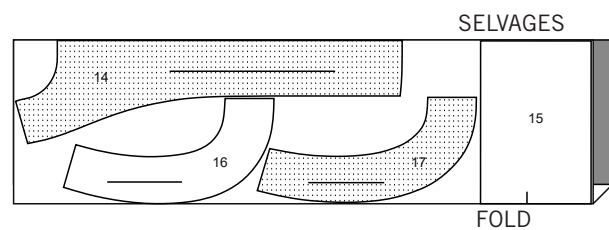


SCHNITT-ÜBERSICHTEN WERDEN AUF SEITE 2 FORTGESETZT

EINLAGE

TEILLE 14 15 16 17

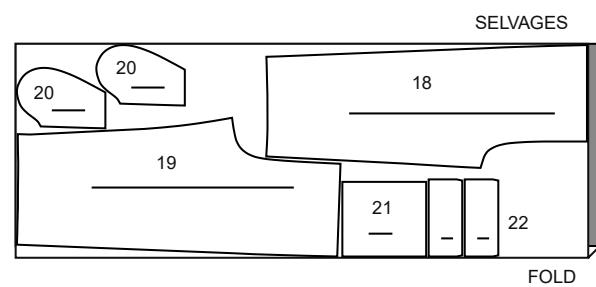
AUFBÜGELEINLAGE BREITE 51
BIS 64 CM
ALLE GRÖSSEN



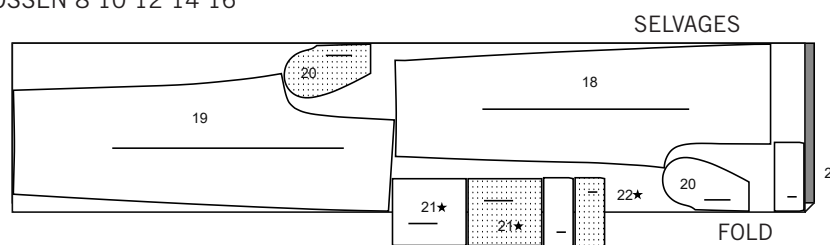
C,D HOSE

TEILLE 18 19 20 21 22

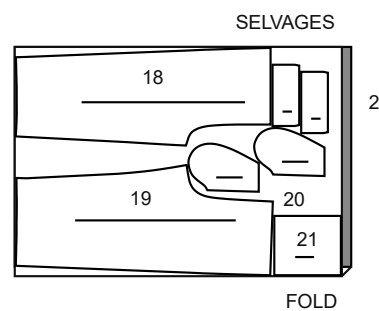
44" 45" (115CM)
MIT RICHTUNG
GRÖSSEN 3 4 5 6



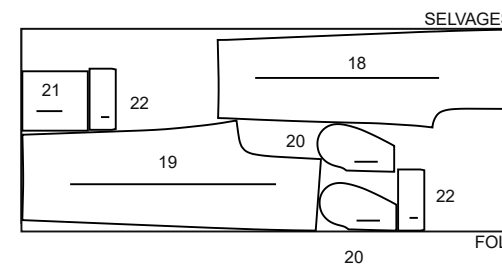
44" 45" (115CM)
MIT RICHTUNG
GRÖSSEN 8 10 12 14 16



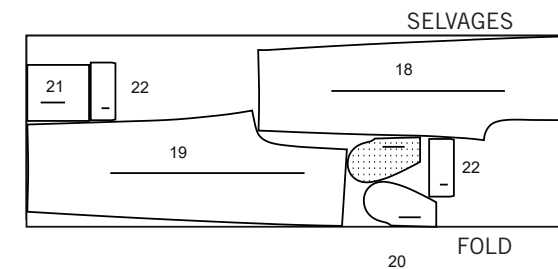
58" 60" (150CM)
MIT RICHTUNG
GRÖSSEN 3 4 5 6



58" 60" (150CM)
MIT RICHTUNG
GRÖSSEN 8 10



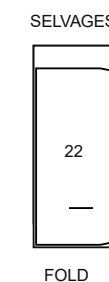
58" 60" (150CM)
MIT RICHTUNG
GRÖSSEN 12 14 16



EINLAGE

TEIL 22

AUFBÜGELEINLAGE
BREITE 51 BIS 64 CM
ALLE GRÖSSEN



Nähanleitung



Bevor Sie anfangen, lesen Sie bitte die Allgemeinen Anweisungen auf Seite 1.

GLOSSAR DER NÄHTECHNIKEN

Die **KURSIV** gedruckten Worte in der Näh-Anleitung werden unten beschrieben:

EINHALTEN - Lösen Sie die Nadelspannung leicht. Mit der RECHTEN Seite nach oben steppen Sie 1.5 cm von der Schnittkante mit einem langen Stich.

KNAPPKANTIG FESTSTEPHEN - Steppen Sie 6 mm von der Kante, schlagen Sie entlang der Steppnaht nach unten und nähen Sie ODER steppen Sie mit Zickzackstichen ODER versäubern Sie mit einer Overlockmaschine auf die Kante.

EINLAGE - Stecken Sie die Einlage an die LINKE Stoffseite. Bügeln Sie die Einlage gemäß den Herstellerangaben fest.

AUSSENTASCHE(N) - Drücken Sie unter 6 mm auf die obere Kante der Tasche. Wenden Sie die Oberkante entlang der Falzlinie nach AUSSEN, so dass ein Besatz entsteht. Nähen Sie entlang der Nahtlinie an den offenen Kanten. Schneiden Sie die Nahtzugabe in der Gegenüberliegende Fläche bis 6 mm. Drehen Sie die Ecken mit der RECHTEN Seite nach außen und drehen Sie sie zur LINKEN Seite; pressen, unter die offenen Kanten entlang der Naht drücken. Nähen Sie den Besatz nahe am inneren Rand.

STEPHEN - Steppen Sie 1.3 cm von der Schnittkante in der Pfeilrichtung. Diese Steppnaht verbleibt, um die Dehnung an den abgerundeten Kanten zu vermeiden. (Nur in der ersten Abbildung gezeigt).

UNTERSTEPHEN - Bügeln Sie das Teil wie in den Nähangaben gezeigt und die Naht weg vom Kleidungsstück, dabei steppen Sie durch das Teil und die Nahtzugaben neben der Naht so weit wie möglich.

MUSTERSTÜCKE WERDEN BEI IHRER ERSTEN VERWENDUNG DURCH NUMMERN IDENTIFIZIERT.

NÄHTE RECHTS AUF RECHTS NÄHEN, SOFERN NICHT ANDERS ANGEZEIGT.

HEMD A

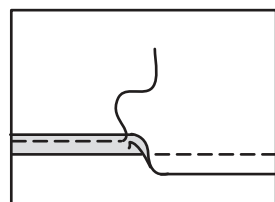
1. **STEPHEN** Sie die Halskante des Vorderteils (1). Bilden Sie eine **AUSSENTASCHE** mit Taschenteil (2). Auf der **AUSSENSEITE**, stecken Sie die Tasche an das LINKE Vorderteil, dabei legen Sie die Ecken an den großen Kreisen. Steppen Sie neben den Seitenkanten und unteren Kanten ab.

2. **STEPHEN** Sie die Halskante des Rückenteils (3). Steppen Sie das Rückenteil an die Vorderteile an den Schulternähten.

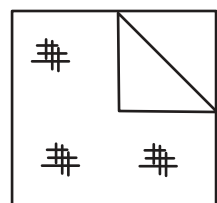
3. Bringen Sie die **EINLAGE** an ein Kragenteil (4). Steppen Sie mit der Maschine 1.5 cm von der eingeschnittenen Kragenkante.



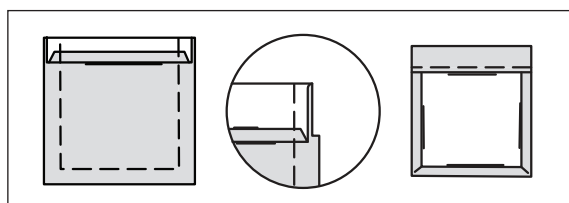
EINHALTEN



KNAPPKANTIG FESTSTEPHEN



EINLAGE



AUSSENTASCHE(N)

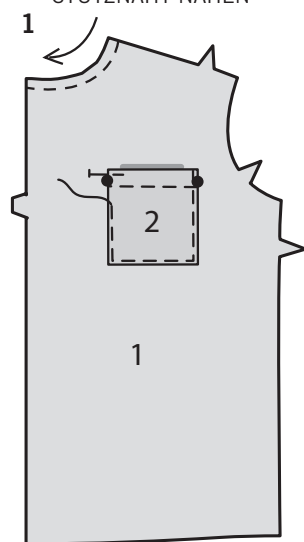


STEPHEN

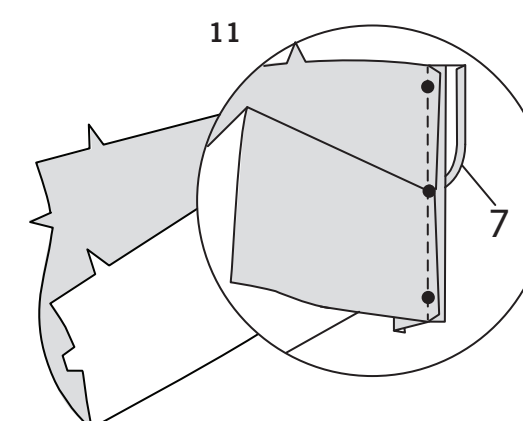
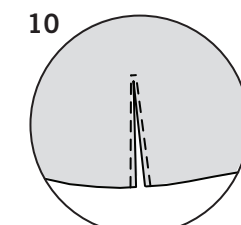
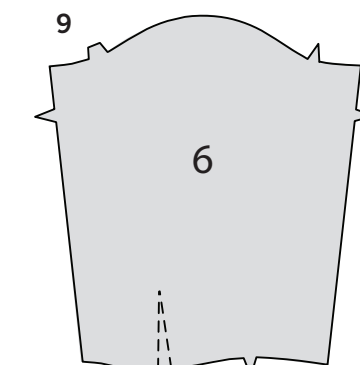
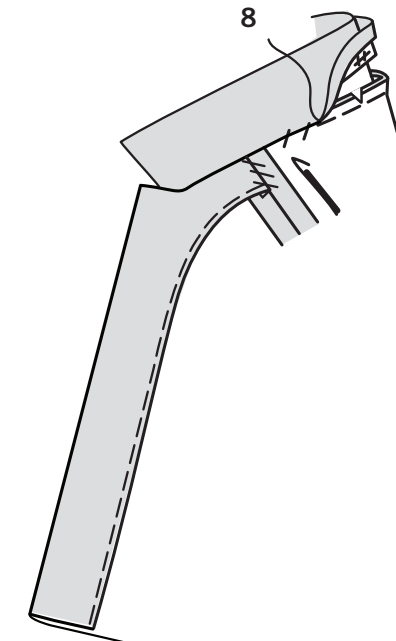
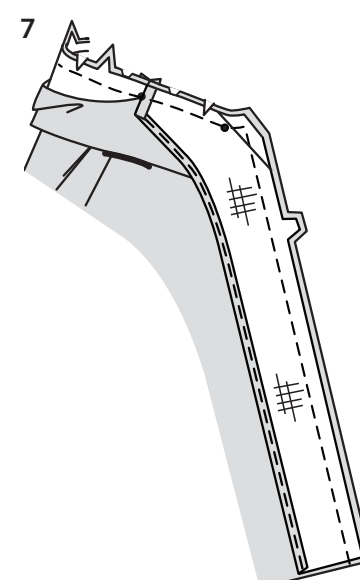
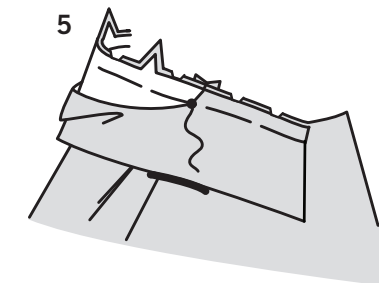
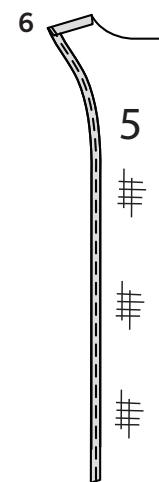
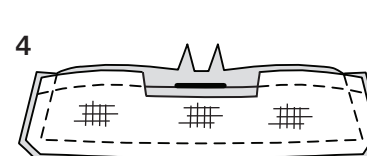
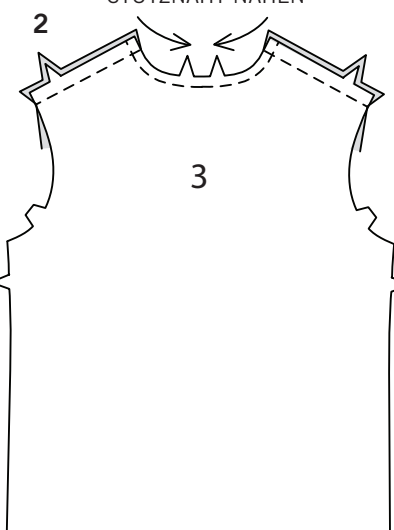


UNTERSTEPHEN

STÜTZNAHT NÄHEN



STÜTZNAHT NÄHEN



4. RECHTS AUF RECHTS steppen Sie den Besatz an den Kragen, dabei lassen Sie die eingeschnittenen Kanten offen. Schneiden Sie die Naht und Ecken zu.

5. Drehen Sie den Kragen um; bügeln. Schneiden Sie die Halskante des Hemdes zur Steppnaht ein. Auf der AUSSENSEITE, stecken Sie den Kragen (Besatzzeit) an die Halskante, sodass die hinteren Mitten übereinstimmen und die kleinen Kreise auf den Schulternähten und die Kragenden auf der vorderen Mitte liegen. Heften Sie beide Kragen- und Besatzteile an die vordere Halskante so weit wie der kleine Kreis. Heften Sie nur den Kragenbesatzteil an die restliche Halskante zwischen den kleinen Kreisen.

6. Bringen Sie die **EINLAGE** an den vorderen Besatz (5). **VERSÄUBERN** Sie die lange uneingeschnittene Kante. Bügeln Sie 6 mm auf die Schulterkanten des Besatzes nach unten.

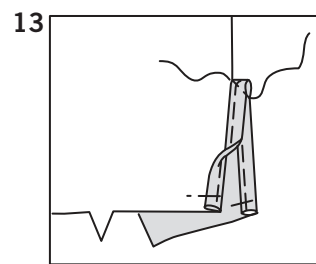
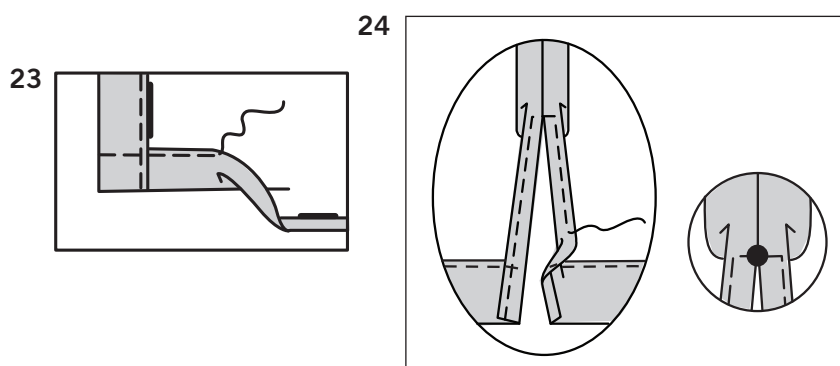
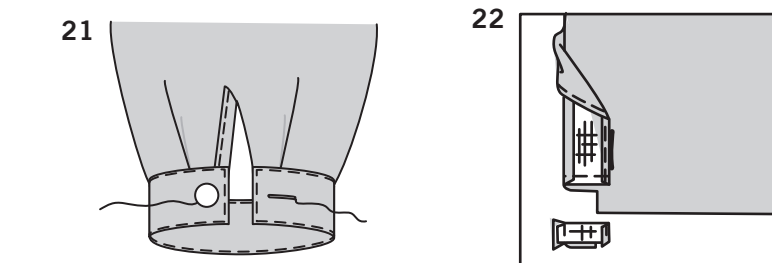
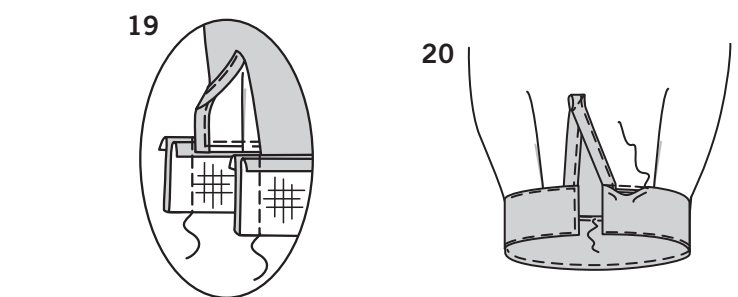
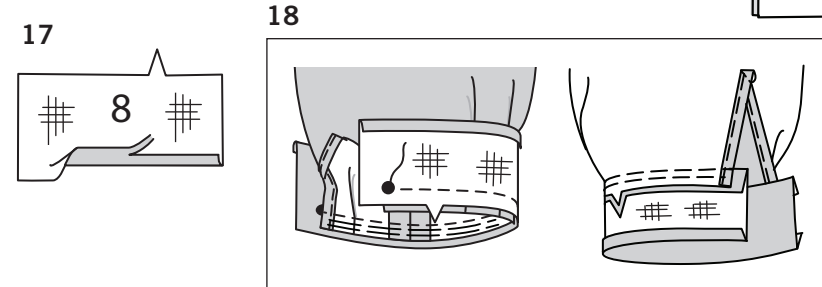
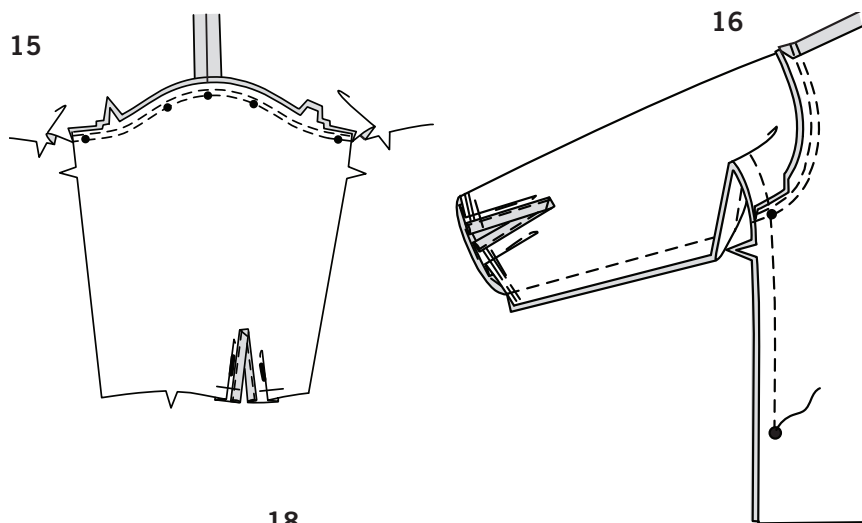
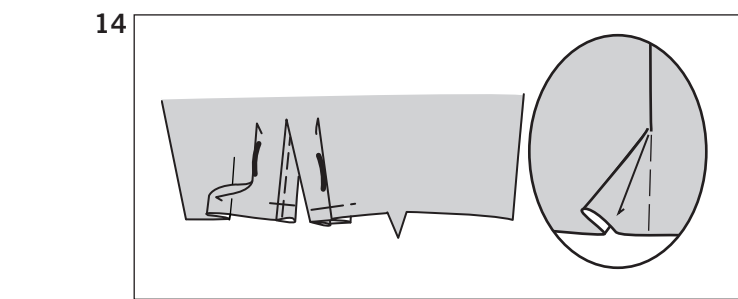
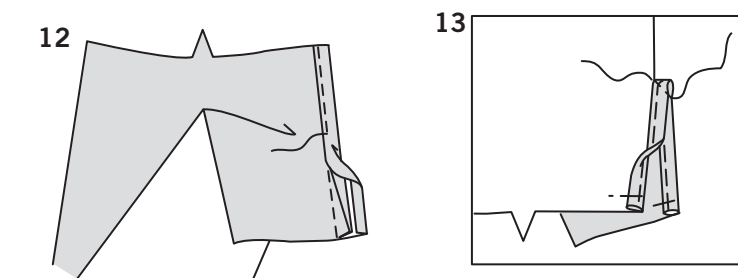
7. RECHTS AUF RECHTS stecken Sie den vorderen Besatz an die vorderen Kanten und Halskanten des Vorderteils. Heften. Schneiden Sie die Halskante des Hemdes zur Steppnaht ein. Vernähen Sie die vordere und Halskanten wie geheftet, wobei darauf zu achten ist, dass sie sich nicht in der freien Kragenkante gefangen. Schneiden Sie die Naht und Ecken zu; schneiden Sie die Rundungen ein.

8. Schlagen Sie den Besatz nach INNEN, dabei schlagen Sie die hintere Halsnaht zum Kragen; drücken. Säumen Sie die gebügelte Kragenkante auf die Halsnaht. Um den Besatz festzuhalten, nähen Sie von Hand den Besatz an die Nahtzugaben der Schulter. HINWEIS: Die durchgehende Überlappung ist die Bindung, die den Ärmel abschließt.

9. Um eine Schlitzöffnung an der Unterkante des Ärmels (6) herzustellen, nähen Sie entlang Heftlinien. Drehen Sie sie um und nehmen Sie einen kleinen Stich über den Kreis.

10. Schlitzen Sie zwischen den Stichen und achten Sie darauf, dass Sie nicht durch die Stich an der Stelle. TIPP - Um ein Ausfransen des Stoffes zu verhindern, behandeln Sie die Spitze mit einer Flüssigkeit Nahtdichtungsmittel, wie z.B. Fray Check TM. Probieren Sie an einem Stück Stoff zuerst.

11. Drücken Sie unter 6 mm auf die nicht markierte Kante der durchgehenden Überlappung (7). Spreizen Sie geschnittene Ärmelkanten auseinander, so dass sie eine gerade Linie. Stecken Sie die RECHTE Seite der durchgehenden Überlappung an LINKE Seite des Schlitzes Kanten, übereinstimmende Heftlinien und kleine Kreise. Die Nahtzugabe für die Ärmel beträgt 6 mm an den Enden, verjüngt sich aber am mittleren Kreis fast auf Null. Nähen Sie entlang der Heftlinie und achten Sie darauf, dass der Ärmel in der Mitte des Kreises nicht gekräuselt wird. Bügeln Sie die Naht in Richtung Überlappung.



12. Stecken Sie die gebügelte Kante der durchgehenden Überlappung an die **AUSSENSEITE** leicht über die Steppnaht. Steppen Sie neben der gebügelten Kante.

13. Schlagen Sie die vordere Kante der durchgehenden Überlappung nach **INNEN**; heften Sie durch die untere Kante fest. Um die durchgehende Überlappung an Ort und Stelle zu halten, nähen Sie diagonal über den oberen Rand der Überlappung wie folgt gezeigt.

14. Um Falten zu machen, falten Sie auf der **AUSSENSEITE** entlang durchgezogener Linien. Falten zu gebrochenen Linien bringen; feststecken. Über die offene Kante heften.

15. Mit **RECHTEN** Seiten zusammen, Ärmel an Armlochkante mit der Mitte anstecken kleiner Kreis auf der Schulternaht, passende Kerben und Rest kleine Kreise. Steppen. Nähen Sie erneut 3 mm von der ersten Naht entfernt. Schneiden Sie die Naht unterhalb der Kerben nahe der Naht. Bügeln Sie die Naht zum Ärmel hin.

16. Stecken Sie die Vorder- und Rückseite an der Unterarmnaht zusammen, wobei die Armlochnähte übereinstimmen. Nähen Sie vorn auf hinten von der Ärmelkante bis zum großen Kreis. Um die Kurve an der Achselhöhle zu verstärken, nähen Sie erneut über der ersten Naht. Schneiden Sie bei Bedarf Kurven ab. **HALTEN** Sie die Ärmelunterkante zwischen den Öffnungskanten **EIN**.

17. Tragen Sie **EINLAGE** auf die Manschette (8) auf. Drücken Sie unter 1.5 cm auf den ungekerbten Rand der Manschette; auf 1 cm.

18. Mit **RECHTEN** Seiten zusammen, stecken Sie den Ärmel an die Manschette, bringen Sie Öffnungskanten an kleinen Kreisen an. Ziehen Sie Leichtstiche zum Anpassen hoch; heften. Naht beschneiden. Bügeln Sie die Naht in Richtung Manschette und drücken Sie die Manschette heraus.

19. **RECHTS AUF RECHTS** falten Sie die Manschette entlang der Umbruchlinie auf die Hälfte. Steppen Sie die Enden. Schneiden Sie die Nähte zu.

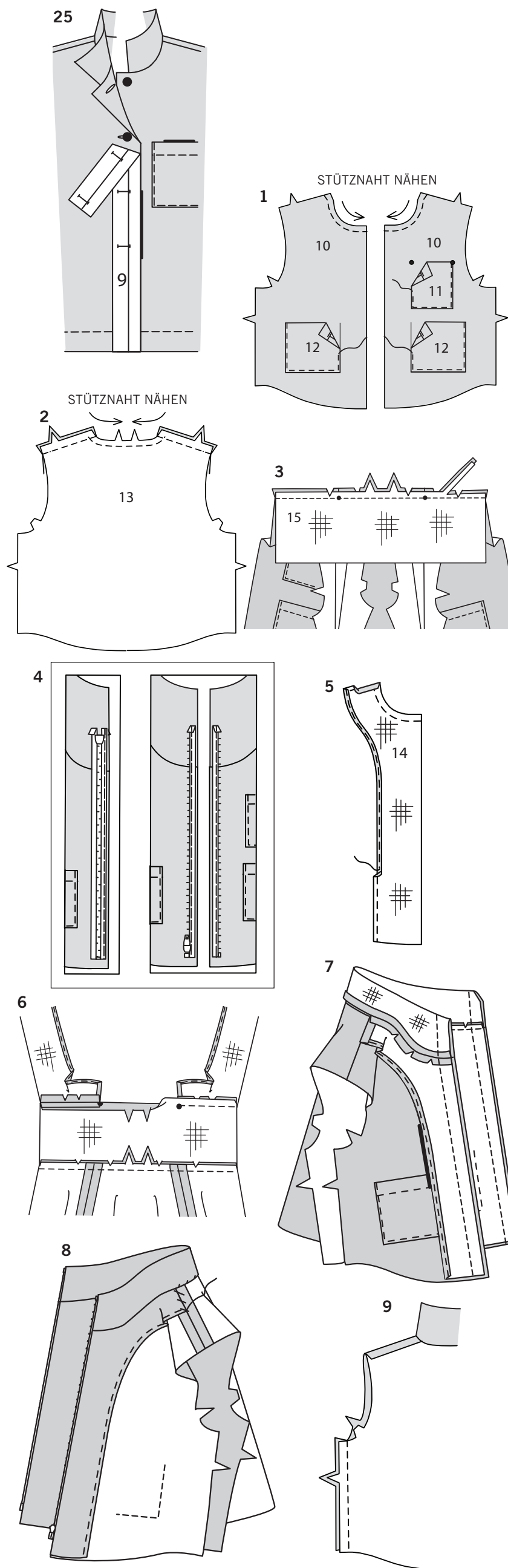
20. Schlagen Sie die Manschette um; drücken. Auf der **INNENSEITE**, stecken Sie die gefaltete Kante der Manschette auf die Naht, sodass die Stecknadeln auf der **AUSSENSEITE** liegen. Auf der **AUSSENSEITE** wird die Manschette nahe an der Naht und den fertigen Kanten abgesteppt, wobei die gedrückte Manschettenkante auf der **INNENSEITE** eingefangen und die Nadeln entfernt werden, sobald Sie an sie kommen.

21. Stechen Sie die Knopflöcher auf die Manschette an der Markierung. Nähen Sie den Knopf an den kleinen Kreis.

22. Schlagen Sie den Besatz nach **AUSSEN**. Steppen Sie durch den Besatz genau 3.2 cm oberhalb der unteren Kante. Schneiden Sie den Besatz neben der Steppnaht zu. Schneiden Sie das Kleidungsstück bis auf 1.5 cm von der inneren Besatzkante zu.

23. Schlagen Sie den Besatz nach **INNEN**; bügeln, dabei bügeln Sie den Saum nach oben. Bügeln Sie 6 mm auf die offene Kante nach unten. Steppen Sie den Saum fest, dabei beginnen Sie an der Öffnungskante.

24. Bügeln Sie 1.5 cm auf die geschlitzten Öffnungskanten. Bügeln Sie 6 mm auf die offene Kante nach unten; steppen Sie, dabei machen Sie eine viereckige Kehrtwendung oberhalb der Öffnung.



25. Um die Knopflöcher auf das **RECHTE** Vorderteil zu markieren, legen Sie die Vorlage (9) entlang der fertigen Kante des Kleidungsstücks, sodass die Mitten wie abgebildet übereinstimmen. Übertragen Sie die Knopflochmarkierungen auf das Kleidungsstück. Stechen Sie Knopflöcher auf die Markierungen. Lappen Sie das **RECHTE** Vorderteil über das **LINKE**, sodass die Mitten übereinstimmen. Nähen Sie die Knöpfe unter die Knopflöcher.

WESTE B

1. STEPPEN Sie die Halskante des Vorderteils (10). Verwenden Sie die obere Tasche (11) und die untere Tasche (12), um die **AUSSENTASCHEN** zu bilden. Auf der **AUSSENSEITE**, stecken Sie die obere Tasche an das **LINKE** Vorderteil, dabei legen Sie die oberen Ecken an die großen Kreise. Steppen Sie neben der Seite und unteren Kanten. Stecken Sie die unteren Taschen an beide **LINKEN** und **RECHTEN** Vorderteile entlang den Taschenlinien. Steppen Sie neben der Seite und unteren Kanten.

2. STEPPEN Sie die Halskante des Rückenteils (13). Steppen Sie das Rückenteil an das Vorderteil an den Schulternahten.

3. Bringen Sie die **EINLAGE** an den Kragen (15). Schneiden Sie die Halskante des Hemdes zur Steppnaht ein. **RECHTS AUF RECHTS** stecken Sie den Kragen an die Halskante, sodass die offenen Kanten bündig abschliessen, die hinteren Mitten übereinstimmen und die kleinen Kreise auf den Schulternahten liegen; steppen. Schneiden Sie die Kurven ein. Schneiden Sie die Naht zu. Bügeln Sie die Naht Richtung Kragen.

4. Trennen Sie den Reißverschluss. Auf der **AUSSENSEITE**, stecken Sie den Reißverschluss, mit der Vorderseite nach unten, zur **RECHTEN** vorderen Öffnungskante, mit Reißverschlusszähnen entlang der Nahtlinie und oberem Anschlag direkt unterhalb der Kragenfaltlinie. Drehen Sie die oberen Enden des Bandes diagonal an der Faltlinie, wie abgebildet. (Überschüssiger Reißverschluss kann nach dem Anbringen des Besatzes beschnitten werden). Heften Sie von Hand an Ort und Stelle, wodurch die Reißverschlusszähne frei werden. Nähen Sie die oberen Enden des Bandes mit der Hand fest. Linke Seite des Reißverschlusses auf gleiche Weise an die linke Vorderseite heften, wobei darauf zu achten ist, dass beide Seiten des Reißverschlusses ausgerichtet sind.

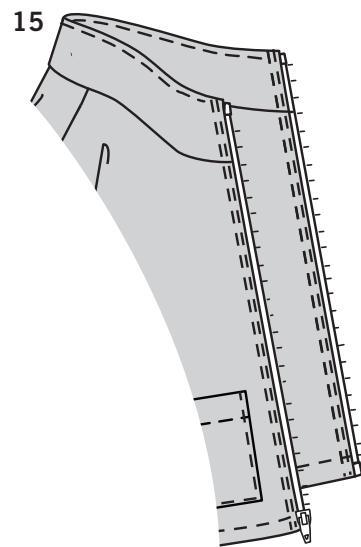
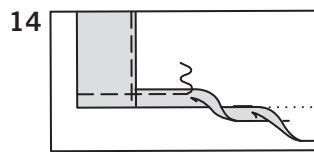
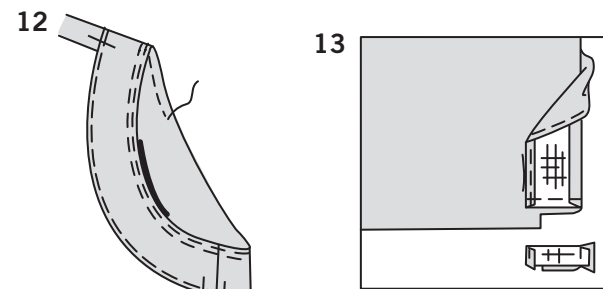
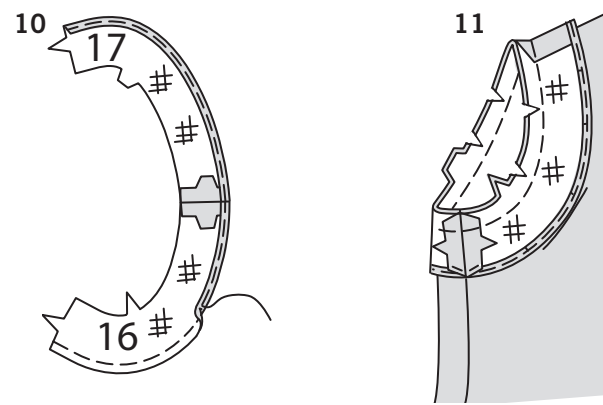
5. Tragen Sie **EINLAGE** auf den vorderen Besatz (14) auf. **STEPPEN** Sie die Halskante. **VERSÄUBERN** Sie die lange ungekerbte Kante. Drücken Sie unter 6 mm auf die Schulterkanten des Besatzes.

6. Schneiden Sie die Halskante des Besatzes entlang den Kurven ein. **RECHTS AUF RECHTS** stecken Sie die Halskante der vorderen Besätze an den Kragen, sodass die offenen Kanten bündig abschliessen, die vorderen Kanten übereinstimmen und die gebügelten Schulterkanten auf den kleinen Kreisen liegen. Steppen. Bügeln Sie die Naht auseinander, dabei bügeln Sie die Nahtzugabe des Unterkragens zwischen den kleinen Kreisen.

7. Schlagen Sie den Kragen entlang der Umbruchlinie nach **AUSSEN**. Stecken Sie die vorderen Kanten des Kragens zusammen und die Besätze an das Vorderteil, sodass die hinteren Mitten und die Ausschnittnähte übereinstimmen. Steppen Sie mit Hilfe einen einstellbaren Reißverschlussfußes. **TIPP-** Um eine holprige Steppnaht um den Henkel und Schieber zu vermeiden, enden Sie die Steppnaht genau bevor Sie den Schieber reichen. Mit der Nadel im Stoff heben Sie den Nähfuß und ziehen Sie den Schieber nach unten unterhalb der Nadel. Senken Sie den Nähfuß und steppen Sie weiter.

8. Schlagen Sie den Besatz nach **INNEN**, dabei schlagen Sie den Kragen entlang der Umbruchlinie um. Drücken. Um den Besatz festzuhalten, nähen Sie von Hand den Besatz an die Nahtzugaben der Schulter.

9. Steppen Sie das Rückenteil an das Vorderteil an den Seitennähten.



10. Bringen Sie die **EINLAGE** des Besatzes des vorderen Armausschnitts (16) und des Besatzes des hinteren Armausschnitts (17) Steppen Sie die Schulternaht der Besatzteile des Armausschnitts, sodass die doppelt Einschnitte übereinstimmen. **VERSÄUBERN** Sie die uneingeschnittene Kante.

11. Steppen Sie die Achselnaht der Besatzteile. **RECHTS AUF RECHTS** steppen Sie den Besatz an die Armausschnittkante, sodass die Schulter- und Achselnähte übereinstimmen. Schneiden Sie die Naht zu; schneiden Sie die Rundungen ein. **STEPHEN** Sie den Besatz **UNTER**.

12. Schlagen Sie den Besatz nach **INNEN**; bügeln. Steppen Sie 6 mm von der fertigen Armausschnittkante. Um zu verhindern, dass der Besatz nach **AUSSEN** rollt, befestigen Sie ihn an den Nahtzugaben, indem Sie ihn mit der Hand heften, in den Graben nähen oder ein kleines Stück schmelzbares Gewebe verwenden.

13. Schlagen Sie den Besatz nach **AUSSEN**. Steppen Sie 1.5 cm von der unteren Kante des Besatzes. Schneiden Sie den Besatz neben der Steppnaht zu. Schneiden Sie die Weste bis auf 1.5 cm von der inneren Besatzkante zu.

14. Schlagen Sie den Besatz nach **INNEN**, drücken Sie den Saum nach oben. Für einen schmalen Saum falten Sie die offene Kante nach unten, sodass sie auf der Falte liegt; bügeln. Steppen Sie den Saum fest, dabei beginnen Sie an der Öffnungskante.

15. Steppen Sie auf der **AUSSENSEITE** die Vorderkanten nahe der Reißverschlussnaht und 6 mm entfernt. Steppen Sie die obere Kragenkante zwischen der Reißverschlussnaht ab.

HOSE C, D

1. Bringen Sie die Taschen an die Seitenkanten des Vorder- und Rückenteils, wie folgt: **RECHTS AUF RECHTS** stecken Sie die Taschenteile (20) an das Hose-Vorderteil (18) und Hose-Rückenteil (19), sodass die großen Kreise übereinstimmen und die offenen Kanten bündig abschliessen.

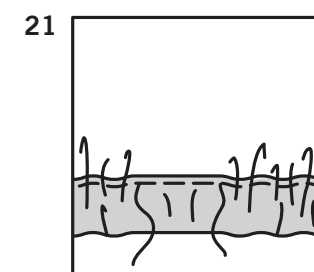
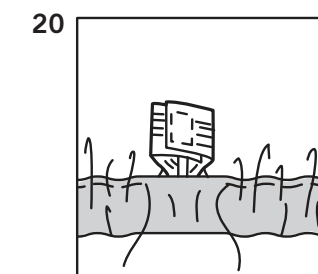
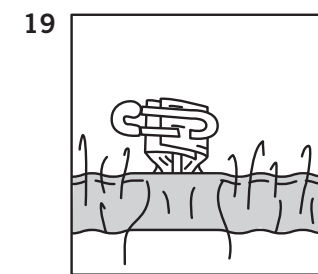
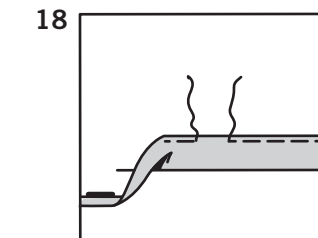
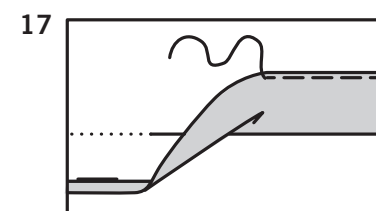
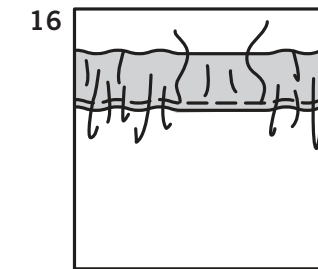
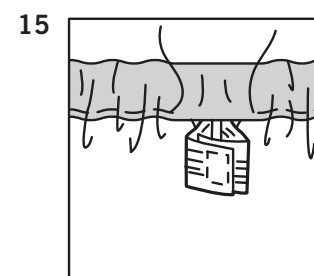
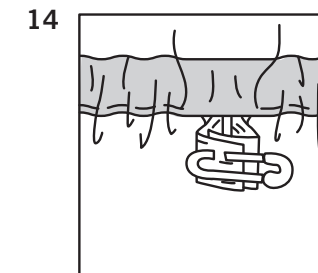
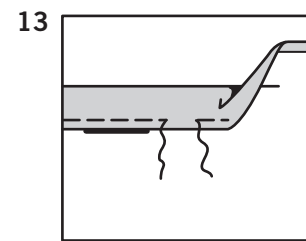
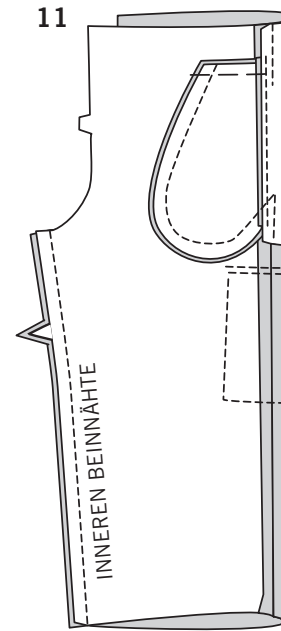
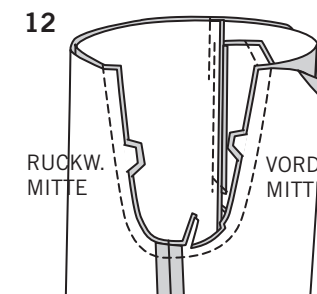
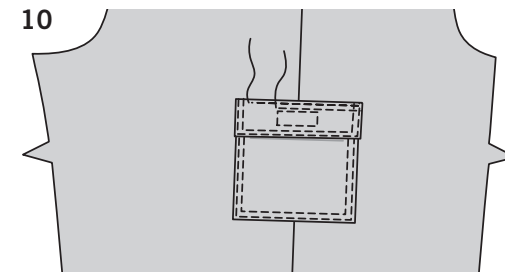
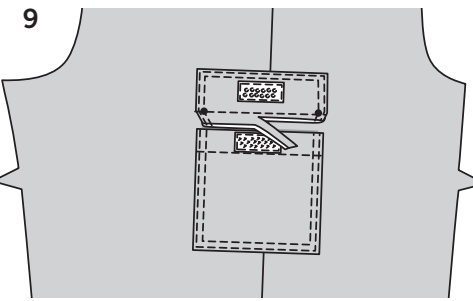
2. Bügeln Sie die Naht zur Tasche, dabei bügeln Sie die Tasche nach aussen. **STEPHEN** Sie die vordere Tasche **UNTER**.

3. Stecken Sie das Vorderteil an das Rückenteil an den Seitennähten, sodass die großen Kreise übereinstimmen. Steppen Sie die Seitennähte, dabei lassen Sie eine Öffnung zwischen den großen Kreisen, steppen Sie mit Rückstichen auf die großen Kreise, um die Naht zu verstärken. Steppen Sie die Taschenkanten von der Seitennaht zur oberen Kanten zusammen.

4. Schneiden Sie die Nahtzugabe des Hose-Rückenteils an den Enden der Tasche ein. Bügeln Sie die Naht auseinander ober- und unterhalb des Einschnittes. Bügeln Sie die Tasche zum Vorderteil. Heften Sie 6 mm von der oberen Taschenkante.

5. Verwenden Sie die Teile der Tasche (21), um die **AUSSENTASCHE** zu bilden. Schneiden Sie zwei Stücke Klettband so ab, dass sie in die durchgezogenen Linien auf der Tasche passen. Nähen Sie die raue Hälfte des Bandes innerhalb der durchgezogenen Linien an die Tasche. Weiche Bandhälften für Klappen beiseite legen.

6. Stecken Sie die Taschen an die Hose entlang den Taschenlinien. Steppen Sie nahe an den fertigen Kanten und 6 mm entfernt.



7. Tragen Sie die **EINLAGE** auf die Klappe (22) auf. Steppen Sie die Besätze an die Klappen, dabei lassen Sie die lange Kante mit den kleinen Kreisen offen. Schneiden Sie die Naht und Ecken zu.

8. Schlagen Sie die Klappe um; drücken. Heften Sie die offenen Kanten zusammen. Steppen Sie neben den fertigen Kanten und 6 mm entfernt ab. Steppen Sie entlang der Nahtlinie zwischen den kleinen Kreisen. Schneiden Sie die Naht neben der Steppnaht zu.

9. Auf der **AUSSENSEITE**, stecken Sie die Klappe an die Hose, sodass das Klettband nach oben liegt, die kleinen Kreise übereinstimmen und die Nahtlinie entlang der Klappenlinie liegt. Steppen Sie entlang der Nahtlinie zwischen den kleinen Kreisen. Schneiden Sie die Naht neben der Steppnaht zu.

10. Schlagen Sie die Klappe nach unten, sodass die offenen Kanten eingefasst werden. Steppen Sie die Klappe neben der oberen Kante und mit 6 mm Abstand ab.

11. Steppen Sie das Vorderteil an das Rückenteil an den inneren Beinnähten.

12. **RECHTS AUF RECHTS** führen Sie ein Bein innerhalb des anderen. Stecken Sie die Mittennaht, sodass die inneren Beinnähte und Einschnitte übereinstimmen. Steppen. Um die Naht zu verstärken, steppen Sie erneut auf die erste Steppnaht.

13. Drücken Sie 3.8 cm auf die obere Kante **NACH INNEN**, sodass ein Besatz sich bildet. Drücken Sie unter 6 mm auf die offene Kante. Nähen Sie dicht an der unteren Kante des Durchzugs, wobei Sie eine Öffnung zum Einführen des Gummibandes lassen.

14. Schneiden Sie ein Stück Gummiband, um die Taille anzupassen, plus 2.5 cm. Führen Sie das Gummiband durch den Durchzug ein. Überlappen Sie die Enden und halten Sie mit einer Sicherheitsnadel. Probieren Sie die Hose an und passen Sie auf die entsprechende Passform an.

15. Steppen Sie die Gummienden fest zusammen.

16. Steppen Sie die Öffnung geschlossen. Verteilen Sie die Weite gleichmässig. **TIPP** - Um die Elastizität so zu sichern, dass sie sich beim Tragen nicht verdreht, nähen Sie durch alle Dicken der Karkasse in der Nut jeder Naht.

17. SAUM C- Drücken Sie den Saum nach oben. Drücken Sie 6 mm auf die offene Kante nach unten. Steppen Sie neben der inneren gefalteten Kante.

18. BEIN DURCHZUG D- Bügeln Sie 3.2 cm auf die untere Kante nach **INNEN**, sodass ein Durchzug sich bildet. Bügeln Sie 6 mm auf die offene Kante. Nähen Sie dicht an der Oberkante des Durchzugs, wobei Sie eine Öffnung zum Einführen des Gummibandes freilassen.

19. Schneiden Sie zwei Stücke Gummiband so zu, dass sie um den Knöchel plus 2.5 cm passen. Führen Sie Gummiband durch die Hülle ein. Überlappen Sie die Enden und halten Sie mit einer Sicherheitsnadel. Proboeren Sie Hose an und so anpassen, dass sie passt.

20. Steppen Sie die Gummienden fest zusammen.

21. Steppen Sie die Öffnung geschlossen. Verteilen Sie die Breite gleichmässig. **TIPP** - Um die Elastizität so zu sichern, dass sie sich beim Tragen nicht verdreht, nähen Sie durch alle Dicken der Karkasse in der Nut jeder Naht.

